

Vormerkliste aller Anträge für Sportanlagenerrichtungen (alphabetisch sortiert nach Stadtteilen)

Stand: 04.09.2017

Ifd. Nr.	Stadtteil (betroffener Verein) Bauherr, Maßnahme	Baujahr	Antragsdatum, vereinseigene Maßnahme	Kostenschätzungen	städt. Aufwand	Landeszuzahlung	betroffene Vereins- bzw. Abteilungsmitglieder, 31.12.2016	davon Kinder u. Jugendliche, 31.12.2016	Anzahl der Teams 2016/17	Vereinsentwicklung der letzten Jahre	Hinweise, Einschätzungen der Verwaltung
	Arenberg Stadt - Errichtung einer Sporthalle mit Möglichkeit der Mehrfachnutzung			2.500.000 €	2.500.000 €	0 €	TuS Arenberg - (272) TuS Immendorf - (878) Karate Dojo Sandokan - (38)	TuS Arenberg - (85) TuS Immendorf - ( ) Karate Dojo Sandokan - (20)			Der Ortsbeirat hat am 14.4.2015 beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die bisherigen, möglichen Standorte zu prüfen bzw. weitere Standorte in Arenberg auszuarbeiten und diese dem Ortsbeirat vorzustellen. Im Koblenzer Sportentwicklungsbericht von 2008 ist lediglich von einem schulischen Sporthallenbedarf die Rede. Dem Sport- und Bäderamt liegen auch in 2017 keine Anträge der ortsansässigen Vereine für Sporthallenzeiten vor. Der FC Germania Arenberg hatte im Herbst 2015 Hallenzeiten in der Sporthalle Immendorf zurückgemeldet. Bedarf wird weder Schulverwaltungsamt noch vom Sport- und Bäderamt gesehen!
	Arzheim (FC Arzheim) Verein - Umwandlung des Tennensportplatzes in eine Kunstrasenplatz	1930/2007		404.500 €	161.800 €	100.000 €	360	148	10, plus Bambinis	positiv	Sowohl von Seiten des Vereins wie auch von Seiten der Verwaltung wird derzeit die Umwandlung am Standort favorisiert. Der Verein erstellt derzeit die Antragsunterlagen.
	Asterstein (SV Pfaffendorf) Verein - Umgestaltung des Tennenspielfeldes in einen Hybrid- oder Naturrasenplatz (Antrag des Vereins vom 30.07.2012 - Stadt Bauherr)	1967		250.000 €	50.000 €	80.000 €	130	18	2	negativ	Aufgrund der Teamzahl max. Naturrasenplatz; seit dem Antrag nichts mehr vom Verein gehört.
	Ehrenbreitstein St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Ehrenbreitstein - Neubau eines 10-Meter-Luftgewehrstandes mit Nebenräumen auf der vereinseigenen Schießsportanlage III. BA (Kostenangaben vom Verein aus 1999)		26.11.1990	97.000 €	19.400 €	38.400 €	91	18		im Jugendbereich leicht steigend (derzeit)	Im August 2016 wurde vom Verein auf Anfrage in Erfahrung gebracht, dass er das Objekt in naher Zukunft nicht realisieren kann. Grund sind unvorhersehbare Ausgaben für dringend notwendige Renovierungsarbeiten an der Schützenanlage, welche mit sehr hohen Kosten verbunden sind.
	Goldgrube Stadt - Erweiterung Nebenraumprogramm Beatusbad			560.000 €	560.000 €	?					Nachrangig, wenn neues Hallenbad gebaut wird und das Beatusbad wieder nur von Schulen und Vereinen benutzt wird.
	Goldgrube, Schmitzers Wiese Stadt - Erneuerung der oberen Außensportanlagen (Sportplatz als Kunststoff-, Natur-/Hybridrasensportplatz und Kunststofflaufbahn)	1961/67		1.300.000 €	1.100.000 €	bis 300.000 €					Auf den beiden Tennensportplätzen trainieren derzeit die folgenden Vereine: SF Goldgrube (nur noch Alte Herren), FC Hüttenjungs, TuS Koblenz-Jugend, FC Cosmos sowie im Winterhalbjahr der VfR Eintracht Koblenz und der TSV Lay. Auf dem unteren Naturrasenplatz trainieren ab der Saison 2016/2017 in der Sommerzeit die Jugend von TuS Koblenz und die 1. Mannschaft des FC Cosmos, deren Trainings- und Spielbetrieb von der Steinstraße auf die Schmitzers Wiese verlegt wurde. Der im Rahmen eines Bundesförderprogramms Ende 2015 gestellte Zuschussantrag für die Sanierung der Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese wurde leider nicht bewilligt. Ebenso der erneute Antrag in 2017. Das obere Sportgelände, inkl. des Sportplatzgebäudes ist in einem sehr generalsanierungs- bzw. erneuerungsbedürftigen Zustand. Im Haushalt 2017 sind 60.000 € Planungskosten veranschlagt. Es ist vorgesehen, baldmöglichst eine Planung für beide Projekte zu erstellen. Inwieweit die Möglichkeit einer Förderung besteht, wird weiter geprüft.
	Goldgrube, Schmitzers Wiese Stadt - Generalsanierung/Neubau des gesamten Sportplatzgebäudes, sowie Ertüchtigung des Umkleidegebäudes am unteren, vorderen Sportplatz	1961/67		2.500.000 €		?					
	Goldgrube, Schmitzers Wiese Stadt - Umwandlung unterer Sportplatz in Kunstrasenplatz (mündlicher Vortrag des FC Cosmos)	1995		500.000 €	200.000 €	100.000 €	SF Goldgrube (k.A.), FC Hüttenjungs (70), TuS Koblenz, Jgd. (220), FC Cosmos (22)	TuS (220), die beiden anderen Vereine haben keine Kinder bzw. Jugendlichen	inkl. Winterhalbjahr bis max. 16 Teams von TuS Koblenz) auf allen 3 Sportplätzen zusammen	teilweise negativ bzw. stabil	

Horchheimer Höhe ( FC Horchheim) Verein - Umgestaltung des Tennenspielfeldes in einen Kunstrasenplatz (Antrag des Vereins vom 21.11.2011 - Stadt Bauherr)	1970		500.000 €	200.000 €	100.000 €	369	133	10, plus Bambinis	stabil	Der Verein weist mit Schreiben vom 08.09.2015 u. a. auf seine gute Jugendarbeit hin und auf die Wettbewerbsnachteile gegenüber anderen Koblenzer Vereinen, aber auch Vereinen aus dem Umland, die bereits Kunstrasen oder Hybridrasenplätze haben. Desweiteren siehe Begründung bei Metternich. Der Verein hat in 2017 die Mitglieder informiert, dass die Umwandlung derzeit nicht finanzierbar ist!
Immendorf TuS Immendorf - Eneuerung des Kunstrasenplatzes ca. im Jahr 2020 (Kostenangaben vom Verein)	2006	19.12.2007	280.000 €	56.000 €	80.000 €				stabil	Vorsorgeantrag vom Verein gestellt für ca. 2020.
Karthause Stadt - Generalsanierung Sporthalle Fort Konstantin, 2. BA			380.000 €	380.000 €	?					Für 2018 ist als erste Maßnahme des 2. BA vom ZGM der Einbau eines Prallschutzes beabsichtigt.
Lützel, Feste Franz SV Anadolu Spor - Umwandlung Sportplatz "Feste Franz" in Natur- oder Hybridrasenplatz (Antrag vom Verein noch nicht schriftlich eingegangen; wollte selbst finanzieren)	1948		250.000 €	50.000 €	80.000 €	104	0	2	stabil	Derzeit prüft der Verein die Finanzierung. Die Überlegungen des Vereins eine Zusammenlegung mit dem VfB Lützel (zw. zeitl. vom Spielbetrieb abgemeldet) und/oder ggf. TuS Neuendorf 82 anzustreben, blieben erfolglos.
Lützel, Scharwiesenweg VfB Lützel - Errichtung eines Sportplatzumkleidegebäudes		28.08.2001	?	?	?				negativ	Seit 2008 ist eine Container-Umkleideanlage vorhanden, somit eigentlich überholt; der VfB Lützel teilte Anfang 2017 mit, dass der Verein sich vom Spielbetrieb abgemeldet hat und Insolvenz beantragen wird. Bisher hat die Verwaltung noch keine Kenntnis vom Insolvenzantrag.
Metternich (FC Germania Metternich) Verein - Umwandlung des Tennenspielfeldes Trifter Weg in einen Kunstrasensportplatz	1976		500.000 €	200.000 €	100.000 €	555	303	14, plus Bambinis	stabil	Konkurriert mit Vereinen aus der Umgebung und aus Koblenz, die bereits KR-Plätze besitzen oder Trainingsmöglichkeiten auf solchen haben (Immendorf, Karthause, Rübenach, TuS Koblenz, Rot-Weiß Koblenz, Mülheim-Kärlich, Unter mosel, Urbar, Weitersburg, Vallendar, Spay, etc.); Verein erstellt derzeit die Antragsunterlagen, um die Maßnahme selbst durchzuführen. Förderverein 2016 gegründet.
Metternich (SF Moselland) Verein - Umwandlung Sportplatz "Eifelstraße" (Natur- oder Hybridrasenplatz), Antrag liegt noch nicht vor; bisher lediglich Mail eines ehem. Pressewartes aus 2013	1966		250.000 €	50.000 €	80.000 €	119	55	4, plus Bambinis	stabil	Verein zur Eigenfinanzierung in der Größenordnung wohl kaum in der Lage; wollte aufgrund eines Gespräches vom 6.11. 2013 (in der IGS Koblenz) prüfen, ob er evtl. in Naturrasenplatz umwandelt, wie Arenberg - seither nichts mehr vom Verein gehört.
Metternich (Wassersportverein) Verein - Anbau Sanitär- und Umkleideräume am Vereinsheim			?	?	?					Derzeit prüft der Verein, ob
Niederberg, TuS Niederberg - Umwandlung des Tennenspielfeldes in einen Kunstrasenplatz (Kosten von vgl. Objekten)	1952/ 2003		500.000 €	200.000 €	100.000 €	165	69	8, plus Bambinis	stabil	Mit Antrag vom 08.07.2012 zeigte der Verein an, dass er den Sportplatz in einen Hybridrasenplatz umwandeln möchte. In 2017 teilte der Verein mit den Sportplatz in einen Kunstrasenplatz umwandeln zu wollen. Es besteht im Jugendbereich eine JSG mit TuS Immendorf; derzeit erstellt der Verein die Antragsunterlagen.
Oberwerth, Fechthalle (Königsbacher SC, CTG und Landesleistungszentrum) Stadt - Sanierung der Lüftungsanlage	1986		?	?	?					Im Haushalt 2017 stehen 23.000 Euro für die Erstellung einer Planung und Kostenermittlung zur Verfügung. Die Maßnahme ist lt. Aussage der ADD, Sportreferat förderfähig.

	Oberwerth, Sportpark Stadt - DIN-gerechter Ausbau Süd- und Karl-Adam-Platz (Kosten aus 2012)	1949/99		2.189.000 €	1.869.000 €	320.000 €					TuS Koblenz (1. Mannschaft) und Fußballverband Rheinland (Auswahlteams) Vorschlag der Verwaltung: nicht weiter verfolgen, zu teuer für 2 Rasensportplätze.
	Oberwerth, Stadion Stadt - Ausbau der Südkurve	1936		700.000 €	700.000 €	0 €					Derzeit fehlt der Bedarf bzw. die Notwendigkeit.
	Oberwerth, Stadion Stadt - Haupttribüne	1936		?	?	?					Der Zustand der Haupttribüne ist bekannt. Der Bau entspricht in keinster Weise mehr heutigen Anforderungen, die der Fußball bzw. die Leichtathletik stellen. Für den Haushalt 2018 sollen 50.000 Euro für Planungen veranschlagt werden.
	Oberwerth, Hockeyplatz TuS Rot-Weiß Koblenz Verein - Erweiterung des Umkleidegebäudes für Fußball und Hockey (Kostenangaben vom Verein aus 2002)		10.02.1993	72.000 €	14.400 €	21.600 €	1488 (davon Hockey - 228)	gesamt (davon Hockey - 106)		stabil	Der Verein teilte im Juni 2015 mit, dass er auf die nächsten 5 Jahre gesehen, keine Umsetzung der Maßnahme, aufgrund der Erneuerung der Kunstrasendecke für den Hockeyplatz, plant. So lange ruht der Antrag.
	Oberwerth, Rot-Weiß-Platz Verein (?) - Umwandlung des Tennenspielfeldes in einen Kunst- und Naturrasensportplatz unter Aufgabe der Laufbahn (Kosten von vgl. Objekt Süd- und Karl-Adam Platz)	1971		2.200.000 €	?	180.000 €	1488 (davon Fußball - 458)	gesamt (davon Fußball - 289)	19, plus Bambinis	stabil	Die Fußballteams des Vereins spielen und trainieren derzeit auf dem Hockeyplatz, dem Kunstrasenplatz vorm Stadion und auf dem Rot-Weiß-Tennisplatz; Nach einem Gespräch mit dem Verein am 15.10.2013 wollte der Verein einen Architekten mit der Planung beauftragen - seither nichts mehr vom Verein gehört. Der Verein hat derzeit eine Bauvoranfrage gestellt, um am Rot-Weiß Platz in einem Sektor ein Kleinspielfeld zu errichten (Projektfinanzierung über Fußballverband Rheinland bzw. Compugroup-Stiftung). Dadurch könnte ein Problem entstehen, falls der Sportplatz mal gedreht wird und 2 Sportplätze errichtet werden sollten! Auch dieser Verein hat einen Förderverein für den Kunstrasenplatz gegründet.
	Rauental (Ruderclub Rhenania) Verein - Neubau einer Leichtbauhalle auf dem vereinseigenen Gelände		09.06.2015	150.000 €	30.000 €	60.000 €	521	80		stabil bis steigend im Jugendbereich	Der Neubau der Leichtbauhalle wird vom Land aus einem Sondertopf gefördert. Der Verein priorisierte in 2016 jedoch die Sanierungs- vor der Neubaumaßnahme. Aus finanziellen Gründen können beide Objekte gleichzeitig nicht finanziert werden, so dass der Zuschussantrag für die Leichtbauhalle im Juli 2016 zurück gestellt worden ist.
	Wallersheim (TV Wallersheim) Verein - Neubau einer Sporthalle			?	?	?					

Anträge, die derzeit in der Umsetzung sind bzw. in absehbarer Zeit umgesetzt werden											
	Rauental Stadt - Neubau eines Hallenbades für die Koblenzer Bevölkerung										Förderung aus Mitteln der Städtebauförderung
	Oberwerth, Stadion Stadt - Generalsanierung Kunststofflaufbahn, inkl. Entwässerung	1978		1.200.000 €	960.000 €	240.000 €					Maßnahmebeginn 15. Mai 2017, Fertigstellung 15. September 2017
	Oberwerth, Stadion Stadt - Maßnahmen aufgrund des SGD-Bescheides zum Wasserschutz	1936		1.980.000 €	1.980.000 €	0 €					Maßnahmebeginn März 2017, Fertigstellung Anfang 2018
	Rauental (Ruderclub Rhenania) Sanierung der Umkleide- und Sanitäranlagen im Bootshaus		24.08.2015	154.000 €	30.800 €	61.600 €					Maßnahme wurde vom Land für 2017 bewilligt.